Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

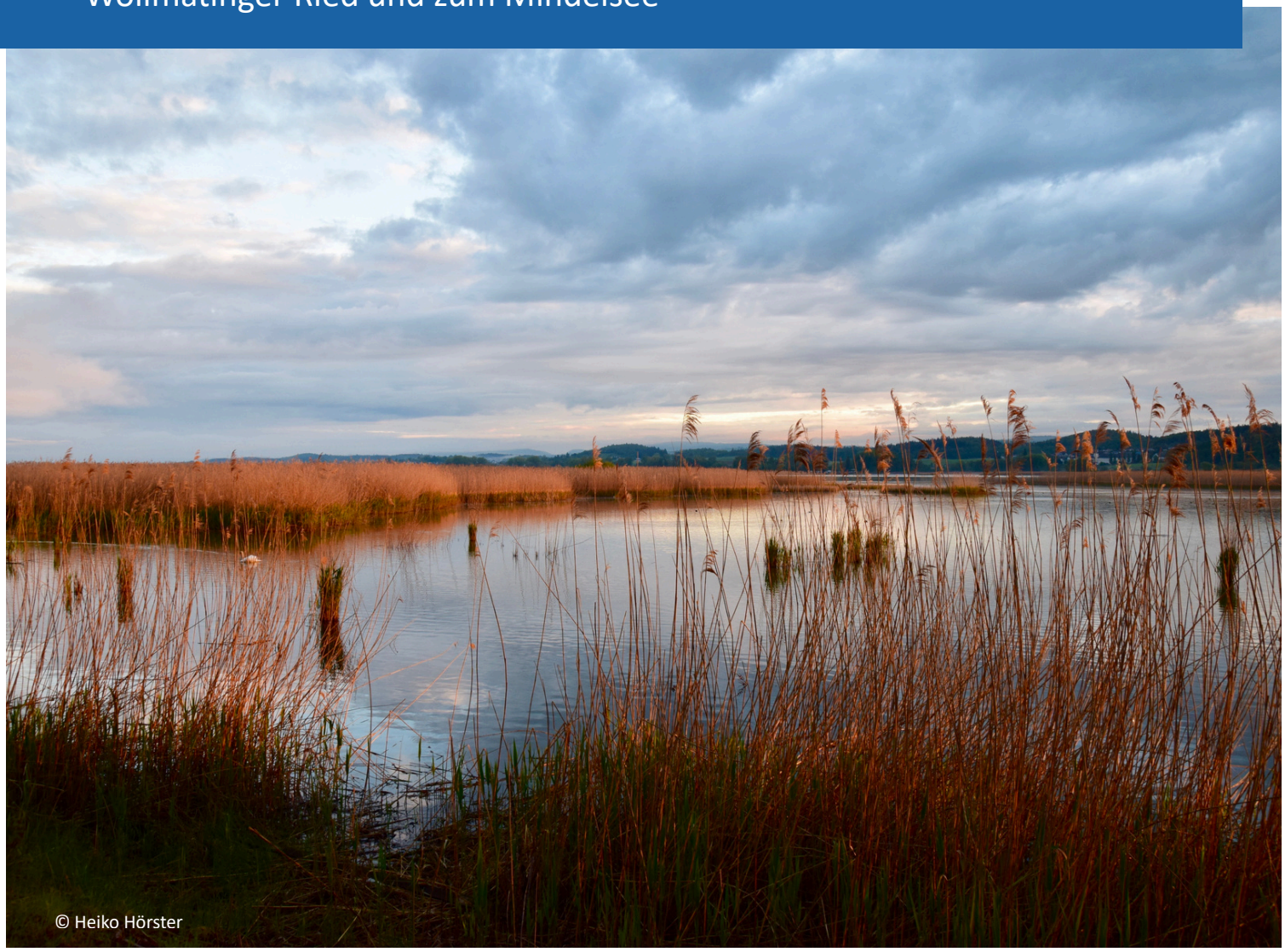
Bundesamt für
Naturschutz

Festveranstaltung: 50 Jahre Ramsar Konvention in Deutschland

29. JUNI 2026 | 9:15-18:30 Uhr
INSELHOTEL KONSTANZ

mit anschließenden Exkursionen ins
Wollmatinger Ried und zum Mindelsee

PROGRAMM



© Heiko Hörster

Global
Nature
Fund

Ramsar

Stadt
Konstanz

POSTCODE
LOTTERIE

Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Bundesamt für
Naturschutz

Festveranstaltung
50 Jahre Ramsar Konvention in Deutschland

Mit Ausstellung:
„Orte voller Leben – Feuchtgebiete internationaler Bedeutung in Deutschland“

Moderation: Christoph Tiemann

Öffentliche Filmvorführung zum Auftakt der Festveranstaltung:
Film „Mission to Marsh“ am **28. Juni um 18:30 Uhr im Zebra-Kino, Konstanz**
Der Film nimmt das Publikum mit auf eine Reise in die faszinierende Welt der Moore und offenbart ihre Bedeutung für Klima und Natur.
Der Eintritt ist frei, Reservierung unter https://zebra-kino.de/monatsprogramm/

09:15-10:00 **Registrierung**

10:00-10:30 **Eröffnung und Begrüßung**

Rita Schwarzelühr-Sutter
Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit/BMUKN

Thekla Walker
Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Uli Burchardt
Oberbürgermeister der Stadt Konstanz

10:30-10:45 **ÜBERBLICK: Vom globalen Vertrag zur lokalen Wirkung**

Ramsar Konvention: Chancen und Wirkungen in der Umsetzung
Dr. Musonda Mumba
Generalsekretärin der internationalen Feuchtgebietskonvention (Ramsar Konvention)

Global Nature Fund

Ramsar

Stadt Konstanz

POSTCODE LOTTERIE

Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Bundesamt für
Naturschutz

Festveranstaltung
50 Jahre Ramsar Konvention in Deutschland

10:45-11:30 **EINBLICK: Feuchtgebietsschutz in deutschen Ramsar-Gebieten**

Umsetzung der Ramsar-Konvention in Deutschland
Barbara Engels
Abteilungsleiterin „Gesellschaft, Ökonomie und internationaler Naturschutz“, Bundesamt für Naturschutz/BfN

Schwäbisches Donaumoos: Modellregion für Klimaschutz, Artenvielfalt und regionale Wertschöpfung
Dr.rer.nat. Raphael Rehm
Geschäftsführer ARGE Schwäbisches Donaumoos e.V.

Internationale Zusammenarbeit am Oberrhein
Susanne Pimentel
Koordinatorin für Naturpädagogik, Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört

Wasserrückhalt in Flusslandschaften am Beispiel der Elbe
Urs Jäger
Stellvertrendender Leiter Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe

11:30-11:50 **Networking Pause mit Kaffee/Tee**

11:50-12:20 **AUSBLICK: Zukunft des urbanen Feuchtgebietsschutzes in Deutschland**

Wetland City als Zukunftsmodell für urbane Feuchtgebiete
Udo Gattenlöhner
Geschäftsführer Global Nature Fund (GNF)

Nachhaltiges Wassermanagement in Konstanz
Marion Klose
Leiterin des Amts für Stadtplanung und Umwelt Stadt Konstanz

Herausforderungen der Wiederherstellung naturnaher Standorte im Leipziger Auwald
Dr. Mathias Scholz
Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)

Global Nature Fund

Ramsar

Stadt Konstanz

POSTCODE LOTTERIE

Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Bundesamt für
Naturschutz

Festveranstaltung
50 Jahre Ramsar Konvention in Deutschland

12:20-13:30 **WEITBLICK: Feuchtgebietsschutz in Deutschland im Kontext der Ramsar Konvention: Herausforderungen und Chancen – Gesprächsrunde**

Dr. Franziska Tanneberger
Leiterin des Greifswald Moor Centrum/GMC

Ann Christin Kornelsen
Gründerin und wissenschaftliche Leiterin der Mission to Marsh gGmbH

Elena Kmetova-Biro
Koordinatorin des Projekts LIFE WILDisland

Moritz Röhlke
Ramsar Jugendvertreter für Deutschland 2025/2026

Dr. Musonda Mumba
Generalsekretärin der internationalen Feuchtgebietskonvention (Ramsar Konvention)

13:00-13:15 **Schlusswort**

Oliver Conz
Leiter der Abteilung Naturschutz, Nachhaltige Naturnutzung und Natürlicher Klimaschutz im Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit/BMUKN

13:15-14:30 **Lunchbuffet mit Networking**

14:00-18:30 **SEEBLICK: Exkursionen ins Ramsar-Gebiet „Bodensee: Wollmatinger Ried und Mindelsee“**

14:40-17:15 Option 1: kurze Exkursion ins Teilgebiet „Wollmatinger Ried - Giehrenmoos“
14:40-18:15 Option 2: lange Exkursion ins Teilgebiet „Wollmatinger Ried - Giehrenmoos“
14:50-18:30 Option 3: Exkursion ins Teilgebiet „Mindelsee“ (Anfahrt mit Bus ca. 30 Min.)

Zeitliche Angaben beinhalten An- und Rückreise mit dem Bus. Festes Schuhwerk empfohlen.

Kontakt für Rückfragen:
Katja Weickmann, Global Nature Fund
Tel.: +49 30 24 00 867 341 | E-Mail: weickmann@globalnature.org

Global Nature Fund
Ramsar
Stadt Konstanz
POSTCODE LOTTERIE